

## AUS IRAN: US ballistische Rakete trifft Kinder – war das das Ziel?

*Das Transkript gibt möglicherweise aufgrund der Tonqualität oder anderer Faktoren den ursprünglichen Inhalt nicht wortgenau wieder.*

**Dimitri Lascaris (DL):** Guten Tag, ich bin Dimitri Lascaris und melde mich am 31. März 2026 aus dem Iran für Reason2Resist. Wie Sie wahrscheinlich bereits bemerkt haben, befinde ich mich in einem Zug. Derzeit befinde ich mich irgendwo zwischen den Städten Isfahan und Teheran. Unsere Reise begann jedoch an der Straße von Hormus in der Stadt Buschehr, wo wir die letzten beiden Tage verbracht haben. Dieser Zug verkehrt zwischen Buschehr und Teheran, und wir sind nun bereits seit etwa 20 Stunden unterwegs. Ich möchte mir kurz die Zeit nehmen, um das Thema meines nächsten Berichts vorzustellen. Und als Hintergrundinformation: Als ich die Einladung zum Besuch des Iran annahm, war es mein übergeordnetes Ziel – wenn auch nicht mein einziges –, den Opfern der US-israelischen Aggression eine Stimme zu geben, da von ihnen in den westlichen Leitmedien so wenig zu hören ist. Und Sie werden gleich zwei dieser Stimmen hören. Die erste ist die eines 12-jährigen Jungen namens Salah. Sein Traum war es, Fußballer zu werden. Und er hatte das Unglück, gleich zu Beginn dieses Krieges am Ort eines brutalen, katastrophalen Angriffs auf einen Sportkomplex einer Grundschule in einer Stadt namens Lamerd unweit der iranischen Großstadt Shiraz anwesend zu sein. Bei diesem Angriff kamen mindestens 21 Menschen ums Leben, viele weitere wurden verstümmelt, wobei die eingesetzte Waffe, wie die New York Times kürzlich berichtete, vom US-Militär noch nicht im Kampfeinsatz getestet worden war. Sie hieß „Precision Strike Missile“ (PrSM) und ist so konstruiert, dass sie über der Erdoberfläche explodiert; sie ist vollgepackt mit Wolframkugeln, die infolge der Explosion des Sprengkopfes mit extrem hoher Geschwindigkeit nach außen geschleudert werden. Der offensichtliche Zweck dieser Wolframkugeln besteht darin, so viele Menschen wie möglich im Explosionsradius zu töten und zu verstümmeln. Und genau das ist hier geschehen. Man sollte meinen, dass eine Waffe mit diesem Namen, „Precision Strike Missile“, präzise wäre. Das wirft dann die Frage auf: War das das beabsichtigte Ziel? Die Grundschule und der Sportkomplex? Es wurde behauptet, dass sich neben diesen beiden Einrichtungen eine militärische Anlage befand. Ich hatte noch keine Gelegenheit, dies zu überprüfen. Ich kann

jedoch sagen, dass dieselbe Behauptung im Fall der Schule in Minab aufgestellt wurde. Und nachdem ich vor wenigen Tagen mehrere Stunden dort verbracht habe, bin ich zu dem Schluss gekommen, dass es absolut keine Beweise dafür gibt, dass sich eine militärische Einrichtung in der Nähe dieser Schule befand. Die Gräueltat in Lamerd wurde weitgehend von Minab überschattet, da beide Ereignisse am selben Tag stattfanden und die Opferzahl im Fall Minab viel höher war. 168 Schüler und Lehrer wurden getötet, während bei der Gräueltat in Lamerd 21 Menschen ums Leben kamen; dennoch verdienen ihre Stimmen natürlich genauso sehr Gehör wie die der Opfer von Minab, und so kommen wir ohne weitere Umschweife nun zu unserem Gespräch mit Salah, einem 12-jährigen Jungen, der bei diesem kriminellen Angriff schwer verletzt wurde. Anschließend sprechen wir mit einem Straßenkehrer, der im selben Krankenhaus behandelt wurde, jedoch bei einem separaten Drohnenangriff verletzt worden war. Auch sein „Verbrechen“ bestand in nichts anderem als der Tatsache, dass er ein Iraner war, der zur falschen Zeit am falschen Ort war. Und Sie werden in unserem Gespräch mit den Eltern dieses 12-jährigen Jungen, Salah, auch erfahren, dass ihm zum Zeitpunkt unseres Treffens noch nicht mitgeteilt worden war, dass sein Trainer und ein enger Freund von ihm, der ebenfalls von einer Karriere als Fußballspieler träumte, bei dieser Gräueltat ums Leben gekommen waren.

**Alireza Akbari (AA):** Meine Damen und Herren, wir werden eine sehr kurze Einführung in dieses Krankenhaus erhalten. Anschließend werden wir einige der Opfer der US-amerikanisch-israelischen Kriegsverbrechen besuchen.

**AA:** Der Name dieses Krankenhauses lautet Nemazee. Es ist das führende und eines der wichtigsten Behandlungs- und medizinische Zentren nicht nur im Iran, sondern auch in Westasien. Hier stehen rund 1.100 Betten zur Verfügung. Diese Leistungen werden in 80 verschiedenen Fachabteilungen und -bereichen erbracht. Und ich kann sagen, dass Shiraz im Bereich der medizinischen Versorgung weltweit einen sehr hohen einnimmt.

**AA:** Die weltweit erste Lebertransplantation wurde hier in diesem Krankenhaus durchgeführt. Und dieses Krankenhaus ist eines der Zentren für medizinische Dienstleistungen für Menschen in Westasien; sie kommen hierher in Bereichen wie Lebertransplantation, für Schönheitsbehandlungen, für Haarbehandlungen, für Augenbehandlungen sowie für Schönheitsoperationen und allgemeine Operationen. Menschen aus Westasien kommen hierher. Dies war eine allgemeine Einführung in das Nemazee-Krankenhaus, bei dem es sich um eine gemeinnützige Einrichtung handelt. Es wird durch Spenden finanziert, und Mila erzählte mir, dass hier in dieser Provinz zwei weitere Zweigstellen im Bau sind. Wir bräuchten etwa eine Woche, um Ihnen die medizinischen Kapazitäten unserer Provinz sowohl im Bereich der Wissenschaft und des Fachwissens als auch bei den Operationen zu zeigen. Besuchen wir nun einige der Patienten.

**AA:** Der hier anwesende Teenager hat Granatsplitter im Körper. Er spielte in Lamerd, in einer Stadt. Sein Körper wurde an drei verschiedenen Stellen getroffen, und er ist verletzt. Und er ist eines der Sporttalente. Er war Fußballspieler in dieser Stadt. Und nun wird er hier behandelt. Besuchen wir ihn. Mirsalah Khosravi.

**DL:** So heißt er? Nur eine Frage. Wurde er am Standort der Notfalleinrichtung verwundet? Handelte es sich um einen weiteren Angriff?

**AA:** Das war in der Stadt Lamerd. Ein anderer Ort, Lamerd.

**DL:** Okay, können Sie uns kurz schildern, was bei diesem Angriff passiert ist?

**AA:** Wir werden auch Lamerd besuchen, separat und direkt vor Ort Informationen aus Lamerd bereitstellen. Ein Komplex wurde getroffen, viele Menschen wurden verletzt und getötet.

**DL:** Ein Sportkomplex?

**AA:** Ja. Und die Raketen, die auf Lamerd abgefeuert wurden, stammten aus Bahrain. Salam, salam, salam.

**AA:** Können Sie dort bleiben?

**AA:** “Mein Name ist Mirsalah Khosravi. Ich bin 12 Jahre alt. Ich bin Fußballspieler. Ich liebe Fußball und habe mit vier Jahren angefangen, Fußball zu spielen. Ich bin Mitglied in einem Fußballverein und spiele auch in der Fußballmannschaft unserer Schule. Und wir haben dieses Jahr den zweiten Platz in der Provinz belegt. Wir waren gerade im Fußballtraining, als sie die Rakete abfeuerten; die Rakete traf den Ort. Dann habe ich mich auf dem Spielfeld flach hingelegt. Anschließend forderte uns der Trainer auf: ‘Lauft!’ Er sagte, die USA hätten diese Rakete abgefeuert. Ich habe mich am Knie verletzt.”

**AA:** Was ist deine Botschaft an das iranische Volk?

**AA:** “Unterstützt euch gegenseitig und haltet zusammen.”

**AA:** Und was ist deine Botschaft an diejenigen, die dieses Verbrechen begangen haben?

**AA:** “Ich weiß es nicht.”

**AA:** Gibt es Fragen?

**AA:** Spielst du gerne Fußball? “Ja.” Dimitri, stellen Sie Ihre Frage.

**DL:** Welcher ist dein Lieblingsfußballverein?

**AA:** “Real Madrid.”

**DL:** Du weißt doch, dass Barcelona die Champions League gewinnen wird.

**AA:** “Barcelona konnte mehrere Jahre lang nicht gewinnen.”

**DL:** Du weißt aber, dass Lamine Yamal der beste Spieler der Welt ist.

**AA:** “Nach Mbappé.”

**DL:** Das ist eine knappe Entscheidung. Wird er wieder Fußball spielen können?

**AA:** Ja. Er muss sich noch drei weiteren Operationen bis zur Finalen unterziehen, und trotz der guten Aussichten muss er noch einige Anstrengungen unternehmen. Sie ist Krankenschwester.

**AA:** “Mein Name ist Azita Tabatabaei. Ich bin die Leiterin der Pflegeabteilung. Zum Zeitpunkt des Vorfalls kamen sechs Jugendliche hierher. Er war einer von ihnen. Zunächst lag er auf der Intensivstation, nach einigen Operationen kam er nun hierher in die chirurgische Abteilung. Sein rechtes Bein war verletzt. Sowohl die Knochen als auch das Gewebe – glücklicherweise haben unsere Experten die Operation erfolgreich durchgeführt. Jetzt ist er bei guter Gesundheit, steht hier aber unter genauer Beobachtung. Und wir sind zuversichtlich, dass sein Genesungsprozess gut verläuft. Ob er wieder Fußball spielen kann, werden wir nach Rücksprache mit den Experten entscheiden.” Gibt es Fragen? Ja, Dimitri, bitte.

**DL:** Ich möchte nur sagen, dass ich selbst auch Fußballer war und keinen Zweifel daran habe, dass du eines Tages ein großartiger Fußballer sein wirst.

**AA:** “Vielen Dank.” Fragen?

**AA:** Darf ich fragen, wer sein Lieblingsfußballer aus dem Iran ist?

**AA:** “Mehdi Taremi, Stürmer, er spielt in der Türkei, bei einem türkischen Verein. Messi, Lionel Messi.”

**DL:** Sind seine Eltern hier? Ist seine Mutter oder sein Vater hier?

**AA:** Seine Mutter und sein Vater.

**DL:** Und wie heißen sie? Wo waren Sie, als Ihr Sohn verletzt wurde?

**AA:** “Ich bin Saeedeh Taghizadeh, die Mutter von Salah, 42 Jahre alt.”

**AA:** Stellen Sie Ihre Frage.

**DL:** Wo waren sie, als ihr Sohn verletzt wurde?

**AA:** “Ich war zu Hause. Ich hörte die Explosion.” Dann ging der Vater auf das Dach und bemerkte, dass es eine Explosion gegeben hatte. Sie bemerkten dann, dass Salah gerade Sport trieb und dass der Ort, an dem die Explosion stattfand, ganz in der Nähe des Vereins lag.

**DL:** Und was geschah dann?

**AA:** Der Vater machte sich auf die Suche nach seinem Sohn. Möchten Sie etwas vom Vater hören? Wie alt sind Sie? “Ich bin Samad Khosravi. Ich bin 49 Jahre alt.” Er bemerkte, dass die Explosion in der Nähe des Clubs erfolgte. “Dann stieg ich sehr schnell in mein Auto, kam

am Club an, parkte mein Auto, und da der Verkehr sehr dicht und stark war, nahm mich ein Motorrad mit, sodass ich zum Club gelangte. Im Club war niemand, alle waren im Krankenhaus. Dann fuhr ich zum Krankenhaus, dem Mahmoud-Haydar-Krankenhaus [konnte nicht bestätigt werden], das voller Verletzter war. Es waren viele Menschen dort, sehr viele. Viele Menschen wurden getötet und verletzt. Von Kindern bis zu älteren Menschen, Männer und Frauen. Und Sportler in ihrer Sportkleidung. Und auch einige Mädchen, Sportlerinnen, Athletinnen im Alter von zwölf bis 14 Jahren.” Er sagt, bei derselben Explosion seien über 20 Menschen verletzt worden, allein Sportler, und 21 Menschen seien getötet worden. Fünf von ihnen, fünf bis sechs von ihnen waren Sportler.

**DL:** Ich habe noch eine weitere Frage. Wir drei, Tim, Ahmad und ich, leben in westlichen Ländern, und unsere Regierungen erzählen uns, dass die Vereinigten Staaten und Israel versuchen, das iranische Volk zu befreien. Wie reagieren Sie auf diese Behauptung?

**AA:** “Was soll ich sagen? Ich hoffe, dass Freiheit und Befreiung für alle gelten. Aber diese Freiheit und Befreiung durch den Feind, durch einen Außenstehenden, ist für uns undenkbar, wir können uns das nicht vorstellen. Wir hoffen, dass Freiheit und Befreiung überall herrschen, besonders für Kinder. Wo immer Krieg herrscht, gibt es keine Freiheit”

**AA:** Sein Trainer und sein Freund sind Märtyrer, aber er weiß es noch nicht.

**AA:** “Einer der Orte, die wir heute besichtigen werden, befindet sich in der Qasr-o-Dasht-Straße, wo ein Auto angegriffen wurde. Es war der 19. Esfand, als dieser Anschlag und diese Explosion stattfanden. Infolge dieser Explosion erlitt er zwei Splitterverletzungen, eine im Bauch und eine im linken Arm. Die erste Operation wurde bereits durchgeführt, und er bereitet sich nun auf die zweite Operation vor. Die Qasr-o-Dasht ist eine der Hauptstraßen in Shiraz, und daher sehr belebt. In der Nähe dieses Abschnitts gibt es keinerlei militärische oder auch nur halb-militärische Einrichtungen. Es handelt sich um ein reines Wohngebiet. Bei diesem Anschlag, bei dieser Bombenexplosion, wurden drei Menschen getötet. Sie werden diesen Teil sehen. Drei Tote und fünf Verletzte.” Er sagt, durch die Explosion seien Tausende von Splitterteilen herumgeschleudert worden, die sogar den Asphalt, den Zement und den Stahl – einfach alles – beschädigt hätten. Sein Name ist Yousef Nasiri. Er ist 47 Jahre alt. Er hat noch nicht gefrühstückt. Er muss in den Operationssaal.

**DL:** Er ist Straßenkehrer, richtig? War er zum Zeitpunkt des Angriffs bei der Arbeit? Ich habe einige Fragen, aber wenn Sie fortfahren möchten...

**AA:** Fahren Sie fort.

**DL:** Es sieht also so aus, als hätte er auch innere Verletzungen erlitten.

**AA:** Ja.

**DL:** Wird die Operation also an seinen inneren Organen durchgeführt?

**AA:** Er sagt, dass sie aufgrund seines linken Arms keine Nähte einsetzen können. Deshalb werden sie etwas Gewebe aus seinem Körper entnehmen und dort einsetzen. Die Operation wird am linken Arm stattfinden.

**DL:** Rechnet er laut den Ärzten mit einer vollständigen Genesung?

**AA:** Sie sagen, dass sein linker Arm sieben Monate lang geschient bleiben muss. Aber er kann seine Finger nicht benutzen. Sie bewegen sich nicht. Sie haben ihm gesagt, dass er, sobald sich sein Arm erholt hat, eine weitere Operation an den Fingern erhalten wird.

**DL:** Und das Ziel ist es, dass sein Arm wieder vollständig heilt?

**AA:** “Ich weiß es nicht. Ich weiß es auch jetzt noch nicht. Ich kann meine Finger nicht bewegen.”

**DL:** Wurden bei diesem Anschlag irgendwelche seiner Kollegen oder Freunde verletzt?

**AA:** “Nein, nein, niemand. Nur ich.” Wenn es keine weiteren Fragen gibt, lassen Sie uns aufbrechen.

**AA:** Er sagt: “Ich befand mich auf der einen Straßenseite, die Explosion ereignete sich auf der anderen. Und als die Explosion stattfand, sah ich, dass mein Arm sich einfach drehte, er bewegte sich. Dann umfasste mich mein Kollege und wir warfen uns auf die Straße. Sie legten mich neben ein Auto und brachten mich dann in ein Krankenhaus. An mehr kann ich mich nicht erinnern.” Danke.

## ENDE

---

**Vielen Dank, dass Sie diese Abschrift gelesen haben. Bitte vergessen Sie nicht zu spenden, um unseren unabhängigen und gemeinnützigen Journalismus zu unterstützen:**

**BANKKONTO:**  
Kontoinhaber: acTVism München e.V.  
Bank: GLS Bank  
IBAN: DE89430609678224073600  
BIC: GENODEM1GLS

**PAYPAL:**  
E-Mail: [PayPal@acTVism.or](mailto:PayPal@acTVism.or)  
g

**PATREON:**  
<https://www.patreon.com/acTVism>  
m

**BETTERPLACE:**  
Link: [Klicken Sie hier](#)

Der Verein acTVism Munich e.V. ist ein gemeinnütziger, rechtsfähiger Verein. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke. Spenden aus Deutschland sind steuerlich absetzbar. Falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, senden Sie uns bitte eine E-Mail an: [info@acTVism.org](mailto:info@acTVism.org)

---